

## **PRESSEMELDUNG**

### **“Gib Bildung deine Stimme!“**

#### **Start der bayernweiten Kampagne „Bildungsflash.de“**

München (19.2.2013) – „Jedes Mal, wenn unsere Politiker unser Logo sehen oder unsere Stimmen hören, müssen sie einen Ruck spüren und von unseren Forderungen und Aktionen zum Handeln gezwungen werden – sie müssen Bildungs-geflasht werden“, forderte [Julia Pollert, Geschäftsführerin von Gesellschaft macht Schule](#) und Initiatorin der Kampagne „Bildungsflash.de – Gib Bildung Deine Stimme“ im Rahmen einer Pressekonferenz zum offiziellen Start der bayernweiten Bildungsinitiative. Mit dieser Meinung steht Pollert schon lange nicht mehr alleine da – in nur wenigen Monaten konnten große Organisationen, engagierte Unterstützer und namhafte Persönlichkeiten gewonnen werden, die bereits zum Kampagnenstart ein breites Bündnis für mehr Bildung darstellen. Dabei haben alle ein Ziel: Die Öffentlichkeit zum Thema Bildung zu mobilisieren und gemeinsam den Druck auf die Politik zu erhöhen, um endlich mehr Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder und Jugendliche zu erreichen. Bis zu den bayerischen Landtagswahlen sind daher alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, dem Bündnis beizutreten und die Bildungsforderungen der Kampagne mit ihrer Stimme, ihrem Namen und öffentlichkeitswirksamen Aktionen zu unterstützen.

Inhaltlicher Partner ist das Forum Bildungspolitik Bayern, welches sich aus über 40 Organisationen zusammensetzt und die Bildungsforderungen für die gesamte Kampagne erarbeitet hat. „Wir brauchen eine bessere, eine nachhaltige Bildungspolitik“, darin sind sich alle Beteiligten einig. [Franziska Bless von der LandesSchülerInnenVereinigung Bayern \(LSV\)](#) wurde hier sehr deutlich, als sie meinte: „Wir brauchen keine Schüler, die auswendig Gelerntes für Noten auskotzen und danach wieder vergessen. Wir fordern eine ganzheitliche Bildung – eine Bildung, bei der der Spaß am Lernen wieder im Vordergrund steht.“ Auch [Klaus Wenzel, Präsident Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband \(BLLV\)](#), erklärte: „Wir können es uns nicht leisten, auch nur ein einziges Kind auf der Strecke zu lassen – alle Kinder unabhängig von sozialer und regionaler Herkunft müssen optimal gefördert werden.“

Neben Bless und Wenzel äußerten sich auch [Julian Stauss \(Referent Landes-ASTen-Konferenz Bayern\)](#), [Fabian Geyer \(Landesschülersprecher Landesschülerrat Bayern, LSR\)](#), [Dr. Fritz Schäffer \(Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband, BLLV\)](#), [Rainer Kleybolte \(stellvertretender Vorsitzender Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern, LEV\)](#), [Simon Müller-Pein \(Landesvorsitzender Bund der deutschen katholischen Jugend, BDKJ\)](#), [Ursula Walther \(Sprecherin Bayerischer Elternverband, BEV\)](#), [Christian Strohmeier \(Geschäftsführer Deutscher Kinderschutzbund, Landesverband Bayern\)](#), [Michael Kroll \(Referent Deutscher Caritasverband, Landesverband Bayern\)](#) und [Sascha Schneider \(Stellvertretender Vorsitzender der LAG Bayern Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen\)](#).

Die neun Forderungen im Überblick (genauer Wortlaut auf [www.bildungsflash.de](http://www.bildungsflash.de)):

- Ganzheitliche Bildung statt Reproduktion kognitiver Bildungsinhalte!
- Chancengerechtigkeit herstellen – frühkindliche und schulische Förderung stärken!
- Die Professionalität der ErzieherInnen und LehrerInnen stärken!
- Die Eigenverantwortung der Schulen stärken!
- Das Dogma der starren Trennung von Schularten überwinden!
- Den Elternwillen beim Übertritt freigeben!
- In Bildung intelligent investieren!
- Bildung ist mehr als Schule: Stärkung des außerschulischen Bereichs!
- Vielfalt leben!

Neben den bildungspolitischen Partnern unterstützen die Kampagne auch die [Hochschule für Fernsehen und Film München \(HFF\)](#), Bereich Werbung, die für ein Filmprojekt gewonnen werden konnte. Die Münchner [Agentur für Kommunikation FREUnDE](#) gestaltet den Internetauftritt und begleitet die Kampagne mit diversen Werbemaßnahmen. Namhafte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft, wie [Prof. Dr. Reinhard Zimmermann](#) (Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht und Präsident der Studienstiftung des deutschen Volkes), [Prof. Dr. Axel Schenzle](#) (Dekan der Fakultät für Physik der LMU), [Prof. Dr. Randolf Rodenstock](#) (Ehrenpräsident der vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft), [Tina Aigner](#) (Inhaberin Aigner Immobilien) sowie [Freifrau Johanna Schenk von Stauffenberg](#), [Regisseurin Caroline Link](#) und [Altbabt Dr. Odilo Lechner](#) bilden erst den Anfang der vielen engagierten Unterstützer, die sich für eine bessere und gerechtere Bildung im Rahmen der Kampagne stark machen.

Die Kampagne wird auch von zahlreichen Aktionen aller Partner und Unterstützer leben, die im Vorfeld der bayerischen Landtagswahlen ihren Höhepunkt finden werden: von Filmspots über Veranstaltungen bis hin zu öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen mit Unterschriftenübergabe ist ein vielseitiges Programm geplant, um die Öffentlichkeit für das Thema zu mobilisieren und so den Druck auf die Politiker aufzubauen.

Das Motto der Kampagne lautet „Gib Bildung Deine Stimme“ – und, wie [Pollert](#) erläutert, „hier ist jeder einzelne Bürger gefragt, denn jeder ist betroffen, vielleicht nicht direkt über eigene Kinder oder als Schüler, aber sicher indirekt, weil sich die Bildung unserer Kinder auf das wirtschaftliche Wachstum, aber vor allem auf die soziale Balance und damit auf das Funktionieren unserer Gesellschaft auswirkt.“ Deshalb wurde auf der Internetplattform [www.bildungsflash.de](http://www.bildungsflash.de) ein Stimmzähler eingerichtet, den jeder betätigen kann, der die Bildungsforderungen unterstützt und auch der Meinung ist, dass nun im Wahljahr 2013 endlich etwas passieren muss.

Alle Informationen, Forderungen, Unterstützer, Partner, Maßnahmen und Termine sowie der Stimmzähler sind auf der Plattform [www.bildungsflash.de](http://www.bildungsflash.de) zu finden.

---

**Kontakt: Projektteam BildungsFlash,  
Yvonne Feichtner, Dr. Eva Graef-Harter  
c/o Stiftung Gesellschaft macht Schule gemeinnützige GmbH  
Waltherstraße 23, 80337 München, Tel.: 089 - 544 796 85-0  
Mail: [e.graef-harter@bildungsflash.de](mailto:e.graef-harter@bildungsflash.de)**